



2012

STATISTISCHE BERICHTE



Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe 2010

Endgültiges Ergebnis der Landwirtschaftszählung am 1. März

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
Begriffe	4

Tabellen

T 1	Viehhaltung 1950 – 2010 nach ausgewählten Tierarten.....	5
T 2	Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung, Viehbestände und Großvieheinheiten im März 2010 nach Nutzungskategorien.....	6
T 3	Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe im März 2010 nach Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken	7
T 4	Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung im März 2010 nach ausgewählten Tierarten und Verwaltungsbezirken	11

Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle	D	Durchschnitt
-	nichts vorhanden	p	vorläufig
.	Zahl unbekannt oder geheim	r	revidiert
X	Nachweis nicht sinnvoll	s	geschätzt
...	Zahl fällt später an		
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug		
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher		

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht informiert über die Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe zum Stichtag 1. März 2010, die im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 allgemein erhoben wurden. Zuvor bildete die allgemeine Erhebung der Viehbestände (Viehzählung) die Grundlage für die Darstellung der Viehbestände. Rechtliche Grundlage für die Erhebung war das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886).

Dargestellt werden nur die Viehbestände von landwirtschaftlichen Betrieben mit mindestens 5 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mindestens

- 10 Rindern,
- 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen,
- 20 Schafen,
- 20 Ziegen,
- 1 000 Stück Geflügel,
- 0,5 ha Hopfenfläche,
- 0,5 ha Tabakfläche,
- 1 ha Dauerkulturfläche im Freiland,
- jeweils 0,5 ha Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche,
- 0,5 ha Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland,
- 0,3 ha Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland,
- 0,1 ha Fläche unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen oder
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze.

Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden. Bei regionaler Gliederung erfolgt der Nachweis der Ergebnisse nach dem so genannten Betriebsprinzip, das heißt, die Daten werden in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich der Sitz des Betriebes befindet.

Eine allgemeine Erhebung der Viehbestände fand zuletzt 2007 statt. Bei Vergleichen der Ergebnisse über die Viehbestände aus der Landwirtschaftszählung 2010 mit denen früherer Viehzählungen sind die Änderungen der unteren Erfassungsgrenzen und des Erhebungsstichtages zu berücksichtigen.

Die Viehzählungen zwischen 1999 und 2007 fanden zum Stichtag 3. Mai statt und umfassten Betriebe mit mindestens 2 ha LF oder mindestens

- jeweils 8 Rindern oder 8 Schweinen oder
- 20 Schafen oder
- jeweils 200 Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner oder
- jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag steht, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils 3 Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen

Vor 1999 wurden in die Aufbereitung alle Betriebe mit einer LF von mindestens 1 ha oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprachen, sowie Betriebe mit 1 ha und mehr Waldfläche einbezogen. Außerdem wurden sonstige Bestände mit jeweils mindestens 1 Zuchtschwein, 3 anderen Schweinen, 1 Rind, 3 Schafen, 2 Pferden oder 20 Stück einer Geflügelart berücksichtigt. Dieser Erfassungsbereich entsprach weitgehend dem der früheren Viehzählungsgesetze. Der Erhebungsstichtag war jeweils der 3. Dezember.

Ferner wurde der Merkmalskatalog mehrfach geändert, so dass nicht für alle Tierarten und Kategorien Vergleichsergebnisse aus früheren Jahren vorliegen. Zu beachten ist auch, dass bis 1973 die Schweine nicht nach Gewichts- sondern nach Altersklassen erhoben wurden. Die positiven Beziehungen zwischen Alter und Gewichtsentwicklung haben jedoch nur zu einer geringen Beeinträchtigung der Vergleichbarkeit geführt.

Ebenfalls nur unter Einschränkungen können die Ergebnisse der laufenden Erhebungen zu den Viehbeständen aufgrund anderer Erfassungsgrenzen und Erhebungstichtage zu Vergleichszwecken herangezogen werden. Die laufenden Erhebungen finden regelmäßig für Rinder, Schweine und Schafe statt.

Begriffe

Andere Kühe

Andere Kühe sind alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- oder Mutterkühe.

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Einhufer

Pferde, Ponys, Esel, Maultiere und weitere Einhufer.

Großvieheinheit (GV)

Die Großvieheinheit ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztvieharten auf der Basis des Lebendgewichtes der einzelnen Tierarten. 1 GV entspricht dabei ca. 500 kg Lebendgewicht. So entspricht zum Beispiel: 1 Milchkuh = 1 GV; 1 Zuchtschwein = 0,3 GV; 1 Mastschwein = 0,16 GV; 1 Schaf älter als 1 Jahr = 0,1 GV; 1 Legehennen = 0,004 GV.

Landwirtschaftlicher Betrieb

Betrieb, dessen Erzeugungsschwerpunkt bei der Landwirtschaft einschließlich des Obst-, Garten-, und Weinbaues liegt.

Milchkühe

Hierzu gehören alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und zur Milchgewinnung gehalten werden. Milchkühe werden durch die Angabe der Produktionsrichtung für die in der HIT-Datenbank erfassten Haltungen ermittelt. Ist die Angabe zur Produktionsrichtung nicht eindeutig, erfolgt die Ermittlung zusätzlich mit Hilfe der Rasse, die tierindividuell in der HIT-Datenbank vorliegt.

Weibliche Rinder, nicht abgekalbt (Färsen)

Sämtliche weibliche Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HIT-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe erfasst.

T 1

Viehhaltung 1950–2010 nach ausgewählten Tierarten

Tierart	1950	1960	1970	1980	1990
Viehhalter / landwirtschaftliche Betriebe					
Einhufer	48 913	37 781	10 679	6 852	5 198
Rinder	159 095	112 310	60 882	29 658	16 087
Milchkühe	.	.	52 382	22 805	10 551
Schweine	212 741	149 169	76 745	30 346	13 299
Zuchtsauen	.	.	.	6 552	2 791
Schafe	15 672	2 024	2 390	4 140	3 942
Ziegen	107 588	15 844	819	.	.
Legehennen ¹	327 232	230 860	97 020	23 753	11 550
Viehbestand					
Einhufer	87 783	50 570	16 642	21 290	21 264
Rinder	678 204	733 861	725 734	672 930	542 268
Milchkühe	366 000	334 569	265 755	234 610	180 420
Schweine	628 053	711 296	827 395	695 202	509 562
Zuchtsauen	44 082	51 875	76 533	77 934	58 607
Schafe	79 253	53 300	55 198	99 706	144 180
Ziegen	166 072	22 758	1 432	.	.
Legehennen ¹	2 574 623	3 321 479	4 011 888	2 006 802	1 343 471

noch:
T 1

Viehhaltung 1950–2010 nach ausgewählten Tierarten

Tierart	1994	1999	2003	2007 ²	2010 ²
Viehhalter / landwirtschaftliche Betriebe					
Einhufer	5 673	3 848	3 690	3 598	2 242
Rinder	12 198	9 039	7 196	6 096	5 314
Milchkühe	6 150	4 291	3 255	2 727	2 469
Schweine	9 089	4 253	2 654	1 795	1 243
Zuchtsauen	1 825	1 161	713	505	373
Schafe	3 353	1 838	1 598	1 344	966
Ziegen	.	.	.	.	424
Legehennen ¹	9 120	4 328	3 432	2 405	1 565
Viehbestand					
Einhufer	27 712	22 011	23 371	25 179	19 639
Rinder	488 061	457 228	410 455	382 801	368 880
Milchkühe	150 866	136 392	126 587	117 284	118 501
Schweine	435 270	379 274	340 809	297 589	258 166
Zuchtsauen	45 496	38 574	30 948	26 589	21 228
Schafe	137 032	144 943	130 156	114 646	89 229
Ziegen	.	.	.	.	5 145
Legehennen ¹	1 059 440	916 455	723 753	656 450	749 804

¹ Bis 1970 1 Jahr und älter, danach 1/2 Jahr und älter. – ² Vergleichbarkeit zu früheren Jahren aufgrund methodischer Änderungen eingeschränkt.

Tierart	Betriebe	Tiere	Großvieheinheiten
	Anzahl		
Einhufer	2 242	19 639	18 657
Rinder insgesamt	5 314	368 880	277 256
Kälber unter 8 Monate zusammen	4 457	62 435	18 730
männlich	3 750	20 871	6 261
weiblich	4 017	41 564	12 469
Jungrinder 8 Monate bis unter 1 Jahr	4 396	34 823	10 447
männlich	2 400	11 501	3 450
weiblich	3 958	23 322	6 997
Rinder 1 bis unter 2 Jahre zusammen	4 786	78 477	54 934
männlich	3 030	20 159	14 111
weiblich (nicht abgekalbt)	4 431	58 318	40 823
Rinder 2 Jahre und älter zusammen	5 108	193 145	193 145
männlich	2 345	5 148	5 148
weiblich (nicht abgekalbt)	3 825	27 409	27 409
Milchkühe	2 469	118 501	118 501
andere Kühe	2 713	42 087	42 087
Schweine insgesamt	1 243	258 166	26 272
Ferkel	435	85 293	1 706
Zuchtsauen	373	21 228	6 368
andere Schweine	1 130	151 645	18 197
Schafe insgesamt	966	89 229	7 602
Schafe unter 1 Jahr	609	26 419	1 321
Mutterschafe zusammen	879	60 233	6 023
Milchschafe einschließlich Lämmer	23	930	93
andere Mutterschafe	859	59 303	5 930
Schafböcke zur Zucht	620	1 276	128
andere Schafe	169	1 301	130
Ziegen insgesamt	424	5 145	412
weibliche Ziegen zur Zucht	282	2 966	237
andere Ziegen	343	2 179	174
Hühner insgesamt	1 599	1 519 812	6 079
Legehennen	1 565	749 804	2 999
Junghennen und -küken	52	744 535	2 978
Masthühner, -hähne und -küken	205	25 473	102
Sonstiges Geflügel	317	23 382	93
Gänse	222	2 480	10
Enten	160	1 282	5
Truthühner	54	19 620	78

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einhufer ins- gesamt	Rinder						
		ins- gesamt	Kälber unter 8 Monate		8 Monate bis unter 1 Jahr		1 bis unter 2 Jahre alt	
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich (nicht ab- gekalbt)
Frankenthal (Pfalz), St.	.	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	176	308	31	37	15	16	28	49
Koblenz, St.	.	242	11	43	.	.	.	53
Landau i. d. Pfalz, St.	6	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	174	.	.	.	.	.	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	47	249	18	26	.	27	21	32
Pirmasens, St.	24	642	19	82	15	42	23	99
Speyer, St.	98	.	-	-	-	-	.	-
Trier, St.	.	649	45	77	15	30	28	90
Worms, St.	156	55	.	-	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	82	1 971	125	248	38	141	98	359
Ahrweiler	858	11 722	740	1 387	445	638	703	1 767
Altenkirchen (Ww.)	794	18 921	1 012	2 026	667	1 343	989	2 862
Alzey-Worms	176	412	14	34	39	28	87	45
Bad Dürkheim	343	502	45	29	56	24	114	50
Bad Kreuznach	966	7 837	508	835	351	.	651	1 192
Bernkastel-Wittlich	869	24 206	2 330	2 593	898	1 464	1 444	3 690
Birkenfeld	705	13 342	800	1 471	407	919	688	1 990
Cochem-Zell	.	8 176	414	945	.	483	.	1 381
Donnersbergkreis	830	7 342	577	772	385	425	655	1 028
Eifelkreis Bitburg-Prüm	995	102 475	3 869	12 379	1 597	6 414	3 354	18 018
Germersheim	364	1 506	142	125	124	98	279	219
Kaiserslautern	981	9 546	639	1 066	383	563	750	1 427
Kusel	770	12 867	919	1 425	578	762	945	1 863
Mainz-Bingen	697	1 492	94	177	50	134	100	209
Mayen-Koblenz	837	9 369	815	884	879	492	1 281	1 047
Neuwied	828	13 731	850	1 490	484	934	767	2 150
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 004	16 470	963	1 839	483	1 147	754	2 529
Rhein-Lahn-Kreis	1 151	11 658	802	1 252	497	738	978	1 858
Rhein-Pfalz-Kreis	148	379	36	.	36	.	76	51
Südliche Weinstraße	373	1 500	92	99	119	82	210	136
Südwestpfalz	722	15 132	1 021	1 611	651	856	1 442	2 342
Trier-Saarburg	982	21 491	1 354	2 414	710	1 364	1 210	3 199
Vulkaneifel	.	31 264	1 211	3 650	452	2 108	830	5 221
Westerwaldkreis	1 877	23 261	1 361	2 510	823	1 577	1 186	3 334
Rheinland-Pfalz	19 639	368 880	20 871	41 564	11 501	23 322	20 159	58 318
Kreisfreie Städte	944	4 279	263	.	.	273	.	710
Landkreise	18 695	364 601	20 608	.	.	23 049	.	57 608

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder				Schweine			
	2 Jahre und älter				ins- gesamt	davon		
	männlich	weiblich (nicht ab- gekalbt)	Milch- kühe	andere Kühe		Ferkel unter 20 kg Lebend- gewicht	Zucht- sauen	andere Schweine
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	.	-	.	.
Kaiserslautern, St.	.	15	.	49	.	-	-	.
Koblenz, St.	.	9	.	.	.	-	-	.
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	.	-	-	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	-	.	.	-	78	-	-	78
Mainz, St.	.	.	-	.	259	.	.	251
Neustadt a. d. Weinstr., St.	4	9	.	28	.	-	-	.
Pirmasens, St.	16	63	223	60	1 321	.	.	144
Speyer, St.	.	-	-	.	-	-	-	-
Trier, St.	14	59	162	129	.	-	-	.
Worms, St.	.	.	-	.	167	.	.	143
Zweibrücken, St.	28	131	730	73	3 794	788	181	2 825
Ahrweiler	209	860	3 194	1 779	2 682	.	.	1 205
Altenkirchen (Ww.)	314	1 483	5 323	2 902	.	.	.	.
Alzey-Worms	16	22	75	52	1 152	173	64	915
Bad Dürkheim	23	29	52	80	1 676	.	.	161
Bad Kreuznach	166	534	.	1 310	5 210	2 196	624	2 390
Bernkastel-Wittlich	310	1 542	6 930	3 005	12 854	.	.	7 676
Birkenfeld	219	1 020	3 469	2 359	7 820	2 056	397	5 367
Cochem-Zell	.	590	2 664	.	10 119	3 871	473	5 775
Donnersbergkreis	126	438	1 686	1 250	14 277	4 293	1 316	8 668
Eifelkreis Bitburg-Prüm	845	8 536	42 258	5 205	64 965	22 622	6 239	36 104
Germersheim	45	35	193	246	4 493	919	261	3 313
Kaiserslautern	196	624	2 293	1 605	6 030	1 271	443	4 316
Kusel	161	875	3 175	2 164	11 007	4 130	1 497	5 380
Mainz-Bingen	58	69	264	337	1 445	411	146	888
Mayen-Koblenz	175	479	1 957	1 360	35 059	13 051	1 963	20 045
Neuwied	171	1 176	4 115	1 594	2 441	.	.	2 233
Rhein-Hunsrück-Kreis	229	1 117	4 933	2 476	12 693	3 394	944	8 355
Rhein-Lahn-Kreis	178	787	3 041	1 527	16 892	4 981	1 570	10 341
Rhein-Pfalz-Kreis	32	9	25	79	1 322	33	17	1 272
Südliche Weinstraße	103	85	137	437	364	44	17	303
Südwestpfalz	303	976	4 407	1 523	15 949	4 755	994	10 200
Trier-Saarburg	307	1 592	6 452	2 889	14 689	5 685	1 766	7 238
Vulkaneifel	307	2 626	12 458	2 401	.	.	.	.
Westerwaldkreis	435	1 598	6 200	4 237	1 565	85	25	1 455
Rheinland-Pfalz	5 148	27 409	118 501	42 087	258 166	85 293	21 228	151 645
Kreisfreie Städte	.	307	.	.	6 590	1 788	394	4 408
Landkreise	.	27 102	.	.	251 576	83 505	20 834	147 237

Kreisfreie Stadt Landkreis	Schafe						Ziegen		
	ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
		unter 1 Jahr	Milch- schafe	andere Mutter- schafe	Schaf- böcke zur Zucht	andere Schafe		weib- liche Ziegen zur Zucht	andere Ziegen
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	98	.	-	63	.	-	18	.	.
Koblenz, St.	94	.	-	60	.	.	-	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	-	.	.	-	.	-	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	.	-	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	-	.	13	.	.	.	.
Pirmasens, St.	.	34	-	.	.	.	.	.	.
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	.	.	-	.	.	.	-	-	-
Worms, St.	.	.	-	.	-	-	.	-	.
Zweibrücken, St.	1 247	.	-	905	24	.	.	-	.
Ahrweiler	2 967	833	.	1 770	.	37	204	132	72
Altenkirchen (Ww.)	3 022	1 092	.	1 862	48	.	106	44	62
Alzey-Worms	132	22	.	72	.	10	87	47	40
Bad Dürkheim	1 835	600	-	1 213	.	.	106	47	59
Bad Kreuznach	2 712	603	-	1 931	52	126	297	208	89
Berncastel-Wittlich	6 440	1 659	.	4 312	.	357	333	184	149
Birkenfeld	4 063	1 558	-	2 423	56	26	198	123	75
Cochem-Zell	1 475	.	.	908	24	.	56	34	22
Donnersbergkreis	8 025	2 339	.	5 451	102	.	229	95	134
Eifelkreis Bittburg-Prüm	6 511	1 606	.	4 650	101	.	615	396	219
Germersheim	1 065	142	-	880	.	.	17	.	.
Kaiserslautern	4 747	1 609	-	3 073	52	13	132	87	45
Kusel	4 258	1 268	-	2 880	70	40	535	288	247
Mainz-Bingen	1 286	397	-	793	19	77	137	72	65
Mayen-Koblenz	3 679	1 239	.	2 388	.	.	75	45	30
Neuwied	4 554	1 681	.	2 781	67	.	66	35	31
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 057	1 021	.	1 843	.	120	325	177	148
Rhein-Lahn-Kreis	5 799	1 829	.	3 875	55	.	302	175	127
Rhein-Pfalz-Kreis	111	44	-	62	.	.	.	.	.
Südliche Weinstraße	2 766	539	.	2 066	.	89	109	69	40
Südwestpfalz	3 795	1 168	.	2 561	52	.	202	102	100
Trier-Saarburg	.	.	-	.	.	.	62	42	20
Vulkaneifel	7 458	2 076	.	5 142	122	.	652	392	260
Westerwaldkreis	4 238	1 147	.	2 762	.	130	208	129	79
Rheinland-Pfalz	89 229	26 419	930	59 303	1 276	1 301	5 145	2 966	2 179
Kreisfreie Städte	.	923	-	.	66	16	.	22	48
Landkreise	.	25 496	930	.	1 210	1 285	.	2 944	2 131

Kreisfreie Stadt Landkreis	Hühner				Gänse	Enten	Truthühner
	ins- gesamt	davon					
		Lege- hennen ¹	Jung- hennen und Jung- hennen- küken	Masthüh- ner, -hähne und übrige Küken			
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	-	-	-	.	-
Kaiserslautern, St.	251	.	-	.	.	.	.
Koblenz, St.	.	.	-	.	-	.	-
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	-	-	.	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	-	-	-	-	-
Mainz, St.	417	.	-	.	.	.	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	-	-	-	-
Pirmasens, St.	52	.	-	.	.	-	-
Speyer, St.	59	.	-	.	.	.	-
Trier, St.	.	.	-	-	-	-	-
Worms, St.	681	681	-	-	-	.	-
Zweibrücken, St.	2 534	.	-	.	19	.	-
Ahrweiler	29 871	28 994	.	.	.	18	.
Altenkirchen (Ww.)	28 515	28 273	.	.	.	72	.
Alzey-Worms	.	.	.	60	27	13	.
Bad Dürkheim	15 041	2 729	.	.	.	.	.
Bad Kreuznach	28 833	27 900	.	.	288	.	.
Bernkastel-Wittlich	7 558	7 395	44	119	102	.	.
Birkenfeld	.	.	-	.	34	.	155
Cochem-Zell	3 643	.	-	.	29	.	.
Donnersbergkreis	17 089	.	-	.	.	.	132
Eifelkreis Bitburg-Prüm	51 981	50 901	-	1 080	.	.	249
Germersheim	12 390	11 683	.	.	275	.	.
Kaiserslautern	1 567	1 364	-	203	.	36	.
Kusel	31 677	3 640	.	.	24	.	.
Mainz-Bingen	.	1 730	.	17	31	.	-
Mayen-Koblenz	244 670	95 595	145 587	3 488	52	.	.
Neuwied	35 845	33 563	.	.	30	56	72
Rhein-Hunsrück-Kreis	10 589	9 726	.	.	20	.	.
Rhein-Lahn-Kreis	13 020	12 010	.	.	141	91	112
Rhein-Pfalz-Kreis	12 001	11 826	.	.	377	.	-
Südliche Weinstraße	691	636	.	.	.	60	.
Südwestpfalz	20 453	8 810	.	.	45	.	.
Trier-Saarburg	.	.	.	.	.	11	.
Vulkaneifel	12 367	12 267	.	.	114	.	.
Westerwaldkreis	24 608	24 320	.	.	106	144	27
Rheinland-Pfalz	1 519 812	749 804	744 535	25 473	2 480	1 282	19 620
Kreisfreie Städte	35 216	34 826	.	382	34	155	.
Landkreise	1 484 596	714 978	.	25 091	2 446	1 127	.

1 1/2 Jahr und älter.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Und zwar Betriebe mit ...							
		Ein-hufern	Rindern	Milch-kühen	Schwei-nen	Zucht-sauen	Schafen	Ziegen	Lege-hennen ¹
Frankenthal (Pfalz), St.	5	.	-	-	.	.	-	-	.
Kaiserslautern, St.	14	8	5	.	.	-	4	4	.
Koblenz, St.	20	.	6	.	.	-	4	-	.
Landau i. d. Pfalz, St.	6	3	-	-	.	-	.	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	9	.	.	.	5	-	-	-	.
Mainz, St.	21	10	.	-	9	.	-	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17	6	5	.	.	-	.	.	.
Pirmasens, St.	23	5	14	5	6	.	.	.	.
Speyer, St.	7	5	.	-	-	-	-	-	.
Trier, St.	20	.	15	4	.	-	.	-	.
Worms, St.	24	9	3	-	10	.	.	.	6
Zweibrücken, St.	40	10	22	12	12	5	5	.	.
Ahrweiler	269	82	179	63	22	.	40	9	45
Altenkirchen (Ww.)	370	101	307	117	.	.	35	23	77
Alzey-Worms	107	34	16	4	25	6	11	8	.
Bad Dürkheim	72	40	19	3	12	.	13	10	20
Bad Kreuznach	323	109	152	.	57	13	47	24	116
Bernkastel-Wittlich	457	116	337	145	57	.	68	32	87
Birkenfeld	262	81	191	75	43	12	38	18	.
Cochem-Zell	225	.	136	61	42	9	32	11	.
Donnersbergkreis	293	112	147	44	87	32	42	28	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 322	166	1 110	768	161	83	100	29	145
Germersheim	97	35	46	13	32	8	9	3	23
Kaiserslautern	255	112	157	65	43	7	30	9	54
Kusel	260	79	170	67	28	11	37	18	47
Mainz-Bingen	178	73	39	7	42	5	30	11	59
Mayen-Koblenz	307	79	154	47	93	33	31	9	58
Neuwied	288	94	205	102	14	.	40	19	44
Rhein-Hunsrück-Kreis	447	128	291	121	74	18	56	30	101
Rhein-Lahn-Kreis	361	130	210	87	103	41	47	21	102
Rhein-Pfalz-Kreis	59	15	23	3	19	4	5	.	19
Südliche Weinstraße	143	58	49	7	26	4	37	13	39
Südwestpfalz	370	93	275	115	70	18	48	16	59
Trier-Saarburg	406	108	301	132	49	18	.	10	.
Vulkaneifel	546	.	404	237	.	.	77	31	60
Westerwaldkreis	433	145	321	111	32	3	44	27	85
Rheinland-Pfalz	8 056	2 242	5 314	2 469	1 243	373	966	424	1 565
Kreisfreie Städte	206	76	75	.	55	12	.	.	57
Landkreise	7 850	2 166	5 239	.	1 188	361	.	.	1 508

1 1/2 Jahr und älter.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.